

Zusammenfassung Mobbingprävention

Die Schüler setzen sich in Gruppen mit Fragen zum Mobbing auseinander:

Was ist Mobbing?

An welchen Verhaltensweisen zeigt sich Mobbing?

Wer ist am Mobbing beteiligt (Rollen)?

Die Schüler sollen sich reflexiv mit der Dynamik von Mobbing auseinandersetzen; danach werden die Antworten gesammelt und visualisiert und durch die Sozialpädagogen der Familienberatungsstelle in einem kurzen theoretischen Input ergänzt

Die Rollen von Mobbing werden erörtert (Opfer, Anführer, Zuschauer, Assistenten, Verteidiger,...)

Schaffen einer Gruppensituation:

Die Schüler bekommen eine Aufgabe, anhand derer sie sich in Gruppen finden sollen. In der Gruppe erarbeiten sie einen Gruppennamen, was sie als Gruppe verbindet und was sie von anderen Gruppen unterscheidet.

Im Anschluss wird ausgewertet, wie sie die Gruppendynamik erlebt haben, welche Rollen es in den Gruppen gab, was leicht und schwer fiel.

Ziel ist, zu erfahren wie schnell sich eine Gruppe findet und wie Gruppendynamik funktioniert- und Vergleiche zur Mobbingdynamik herzustellen.

Abschließend bekommt jeder Schüler die Aufgabe, Wünsche für das Zusammenleben in der Klasse zu formulieren.

Diese werden auf Karteikarten aufgeschrieben und verbleiben in der Klasse.